



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Herrn
Tim Odendahl

[REDACTED]

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
BEARBEITET VON Monika Weber
REFERAT/PROJEKT V B 5
TEL +49 (0) 30 18 682-2633 (oder 682-0)
FAX +49 (0) 30 18 682-2506
E-MAIL poststelle@bmf.bund.de
DATUM 13. Mai 2016

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz des Bundes (IFG);
Basiskonto**

BEZUG Ihr Antrag vom 18. April 2016

ANLAGEN 2

GZ **V B 5 - O 1319/16/10100**

DOK **2016/0433383**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Odendahl,

in Ihrer E-Mail vom 18. April 2016 stellen Sie folgenden Antrag nach dem IFG/UIG/VIG:

„... bitte senden Sie mir Folgendes zu:

den Vorschlag, wie Geduldete und Asylsuchende trotz Geldwäschegesetz doch ein Konto bekommen können, wie von der Süddeutschen Zeitung berichtet. Siehe dazu:
<http://www.sueddeutsche.de/politik/integration-schaeuble-und-de-maizire-uneins-ueber-fluechtlingskonto-1.2951849>“.

Über Ihren Antrag entscheide ich nach § 1 Absatz 1 Satz 1 IFG wie folgt:

- I. Dem Antrag gebe ich statt.
- II. Der Bescheid ergeht gebührenfrei.

Begründung:

Zu I.

Anliegend erhalten Sie die gewünschten Dokumente.

Zu II.

Der Bescheid ergeht als einfache Auskunft gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 IFG gebührenfrei.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bundesministerium der Finanzen, Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin, Widerspruch erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Weber

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.